



## TERMINE

Freitag, 28. Juli	10:00	letzter Schultag mit Zeugnisvergabe, Schulende
-------------------	-------	---

---

Sommerferien 31.07. – 11.09.2023

---

Dienstag, 12. Sep	10:00	Unterrichtsschluss am 1. Schultag
-------------------	-------	-----------------------------------

## INFORMATIONEN ZUM TERMINPLAN FÜR DAS SCHULJAHR 2023/24

Wie in jedem Jahr erhalten Sie **mit den Zeugnissen** am Ende dieser Woche **eine Terminübersicht** mit einem Großteil der Termine für das kommende Schuljahr.

Bitte beachten Sie, dass es **im Vergleich zu den vergangenen Jahren ein paar kleine Änderungen** gibt, z.B. finden die Klassenspielaufführungen mittwochs bis sonntags statt. Darüber hinaus gibt es auch im kommenden Jahr wieder wichtige Schulfeste und Konzerte an Samstagen bzw. feiertagsnah. Diese Konzerte und Feste stellen wichtige Meilensteine unserer Schulgemeinschaft dar.

Bitte berücksichtigen Sie schon jetzt diese schulischen Pflichtveranstaltungen in Ihrer eigenen Jahresplanung, sodass wieder schöne gemeinsame Erlebnisse entstehen können.  
Vielen Dank!

Judith Huber aus dem Schulbüro



## HAUSBAUEPOCHE: EINE KLEINE HÜTTENSTADT ENTSTEHT MITTEN IN MÜNCHEN

Wir wollten gerne ein Haus bauen, aber nicht einfach nur so ein kleines, sondern so richtig groß. Dabei sollte uns die Hausbaugruppe der 3. Klasse helfen. Einige unserer Eltern taten sich zusammen und gemeinsam organisierten sie den Bau.

Da galt es einiges zu beachten: den Bauplatz, die Werkzeuge, das Baumaterial, das Grundgerüst des Hauses, die Aufsicht durch die Eltern sowie ein kleines Erinnerungsstück. Sie machten sich für uns auf die Suche nach einem geeigneten Bauplatz und landeten beim mucca – Munich Center of Community Arts. Der Verein überließ uns seinen Community Garden.

Viele kleine Hürden gab es noch zu überstehen, aber wir haben es geschafft und endlich ging es für uns kleinen Handwerker\*innen am 7. Juli 2023 zum ersten Mal auf unseren Bauplatz und wir feierten stolz unsere Grundsteinlegung. Anschließend wurden die einzelnen Bauplätze vergeben, die eigenen Hämmer übergeben, in welche die jeweiligen Namen eingraviert waren, und das Grundgerüst für unsere Hütten gebaut.

Eine gute Woche lang trafen wir uns nun jeden Morgen auf dem Bauplatz Hüttenstadt im mucca Community Garden. Hier wurde gewerkelt was das Zeug hält. Da blieb keine Säge ungenutzt, da glühten die Hämmer, da brach auch schon mal ein Zollstock entzwei, da kam jeder ins Schwitzen, da fragte der sonst so starke Held auch mal um Hilfe beim Nachbarn. So entstand Hütte für Hütte. Nicht nur mit einem Wohnraum, sondern auch mit Balkonen und Dachterrassen. Wir ließen unseren Ideen freien Lauf und so war jede Hütte am Ende ein einzigartiges Bauwerk, geschaffen von unseren Kindern.

Neben einem Richtfest, mitten in der Bauwoche, gab es am letzten Tag ein Einweihungsfest zusammen mit den Eltern. Stolz präsentierten wir ihnen unsere Hütten und bewirteten sie mit kalten Getränken und leckeren Speisen aus diesen Hütten heraus. Es war ein gelungener Abschluss einer aufregenden und arbeitsreichen Woche, die uns immer in Erinnerung bleiben wird.

Es war ein Geben und Nehmen, ein gemeinsames Werkeln, das Bauen an einem gemeinsamen Traum im Kleinen. Und so möchten wir euch folgenden Gedanken noch mit auf den Weg geben: Lasst uns gemeinsam Großes schaffen, denn unsere Träume sind größer als jede Baustelle!

Viola Clasen, Klassenlehrerin der 3. Klasse

## FIXING FOR FUTURE BEIM „FESTIVAL DER ZUKUNFT“

Unsere Schüler-Reparaturwerkstatt „Fixing for future“ war mit einem Reparatur- und Info-stand beim diesjährigen Festival der Zukunft des Deutschen Museums vertreten. Die Einladung hierfür kam u. a. durch das Netzwerk-Engagement von Carl Mau (Abiturient) zustande, der den 1. Platz beim Future Slam des Forums der Zukunft des Deutschen Museums gewann, bei dem er die Schüler-Reparaturwerkstatt vorstellte.



Am 8. und 9. Juli 2023 konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher beim **Straßenfest auf der Museumsinsel** defekte Gegenstände an Ort und Stelle reparieren lassen, da Walter Kraus eine Mini-Reparaturwerkstatt aufgebaut hatte.

Das Interesse am pädagogischen Konzept von Fixing for future war sehr groß. In vielen Gesprächen zeigten sich nicht nur Erwachsene, sondern vor allem auch Kinder und Jugendlichen begeistert und wünschten sich ein solches Angebot auch an ihrer Schule. Viele Praxisleitfäden „Reparieren macht Schule“ wurden verkauft, darunter auch etliche in englischer Sprache, da die Besucherschar international zusammengesetzt war.

Am Stand aktiv waren Walter Kraus, Mathematik- und Physiklehrer, Carl Mau, Alexander Fink, ehrenamtlicher Reparaturanleiter und Claudia Munz, die die Schüler-Reparaturwerkstatt seit Beginn ehrenamtlich wissenschaftlich begleitet.

Walter Kraus für die Reparaturwerkstatt



## KURZBERICHT ZUR SCHULENTWICKLUNGSKONFERENZ VOM 20. JULI 2023 – THEMA OBERSTUFE

Trotz Zirkus und einigen Parallelveranstaltungen haben sich am 20. Juli wieder einige Eltern und Lehrer\*innen im Pavillon versammelt: Zeit für die Schulentwicklung.

Nach der Begrüßung und einem Wochenspruch von Rudolf Steiner haben Monika Kraft und Markus Fischer aus der Oberstufenkonferenz berichtet, wie die von der Schulentwicklung bearbeiteten Themen im Kreise der Oberstufenpädagoginnen und -pädagogen aufgegriffen/weiterbearbeitet werden.

Konkret waren das folgende Themen:

- Nachhilfegruppen unter Schülern\*innen
- Abbau von Prüfungsstress
- Perspektiven nach dem Schulabschluss
- Qualitätssicherung
- Kommunikationskultur
- Waldorfschule vs. Regelschule in der Oberstufe
- Mittlere Reife/Quali

Die Themen werden wir im kommenden Jahr noch einmal aufgreifen in enger Abstimmung mit der Oberstufenkonferenz. Am besten auch unter Teilnahme einiger betroffener Schüler\*innen!

Im zweiten Teil der Konferenz haben wir **Themen fürs kommende Schuljahr** gesammelt:

- Positive Visionen für die Zukunft/Dreigliedrigkeit
- Steigerung der Verbindlichkeit zur Pünktlichkeit, Unterrichtsteilnahme



- Kommunikation an der Schule/Achtsamkeit (Literaturempfehlung: Andreas de Bruin „Achtsamkeit und Meditation im Hochschulkontext“, nicht nur für unsere Schüler\*innen!)
- Bau/Umbau
- Weiterarbeit an den Themen zur Oberstufe
- Abschlüsse, insbesondere Organisation von Quali/MR ggfs. weitere Abschlüsse

Es ist schön, dass sich so viele Menschen – Eltern, Lehrer\*innen und Schüler\*innen – konstant in der Schulentwicklung engagieren. Dafür einen herzlichen Dank! So macht Schule und Schulentwicklung Spaß!

Wir freuen uns bereits auf ein weiteres Jahr voller spannender Themen und einen guten konstruktiven Austausch. Es gibt weiter viel zu bewegen.

Für das Schulentwicklungsgremium

Anne Buonanno-Steinle, Markus Fischer, Björn Reineke und ab kommendem Jahr Monika Kraft

## WALDORF BAYERN HAT EINE NEUE HOMEPAGE

Die Seite [www.waldorf-bayern.de](http://www.waldorf-bayern.de) ist eine Plattform der Kindergärten, Schulen und heilpädagogischen Einrichtungen in Bayern, die auf Basis der Waldorfpädagogik arbeiten. Jede Einrichtung ist eigenständig und doch bewegen alle Einrichtungen ähnliche Themen.

Mit der neuen Homepage will das Netzwerk Waldorf Bayern Leser\*innen, Eltern, Lehrkräften oder an der Waldorfpädagogik Interessierten viel Stoff zum Staunen, Durchdenken und Erfahren mitgeben. An erster Stelle steht aber auch die Orientierung. Die Übersichtskarte auf der Startseite zeigt die genauen Standorte aller waldorfpädagogischen Einrichtungen in Bayern inklusive der Ausbildungsstätten.

Viel Spaß beim Stöbern!

Judith Huber für die Öffentlichkeitsarbeit

## DER WALDKINDERGARTEN KALLAMATSCH SUCHT BUNDES-FREIWILLIGE UND SEJ AB SEPTEMBER 2023

Den ganzen Tag im Freien mit und von Kindern lernen, wunderschöne Ecken des Englischen Gartens in einem kollegialen Team mit jeder Menge Humor und Festen erkunden, klingt nach einem perfekten Jahr? Dann freuen wir uns auf ein Kennenlernen.

Hier geht es zu den Details:

[https://kallamatsch.de/wp-content/uploads/2023/03/2303014\\_Kallamatsch-Stellenanzeige-SEJ\\_BFD\\_2-Seiten.pdf](https://kallamatsch.de/wp-content/uploads/2023/03/2303014_Kallamatsch-Stellenanzeige-SEJ_BFD_2-Seiten.pdf)

Monika Kraft



## BERICHT SMV-PARTY 2023

Die Idee, eine Party für die gesamte Oberstufe zu organisieren, hatten wir als SMV schon vor einer ganzen Weile. Nach einer langen Zeit voll intensiver Planung, kreativer Zusammenarbeit, reger Diskussionen und harter Arbeit konnten wir diesen Plan letztes Wochenende nun endlich in die Tat umsetzen: Zuerst eine kleine Feier für die jüngeren Schüler\*innen, anschließend dann für alle ab der 9. Klasse.

Bei den Vorbereitungen für dieses Projekt musste alles bis ins kleinste Detail bedacht werden, jede noch so kleine Frage wurde diskutiert und besprochen, um die Party so großartig wie möglich zu machen.

Als Veranstaltungsort diente unsere Schul-Turnhalle, die wir mit Technik, Deko und viel Arbeit in einen richtigen Club mit DJ-Pult, großer Bar, Tanzfläche, Fotobox und Steh- und Sitzgelegenheiten umbauten. Das Endergebnis konnte sich wirklich sehen lassen und kam dann zu unserer Freude auch sehr gut bei den anderen Schüler\*innen an. Auch Schüler\*innen aus anderen Schulen – und nicht nur Waldorfschüler\*innen – waren dabei, sogar teilweise aus Salzburg oder Augsburg. Über 190 Menschen feierten, tanzten, quatschten, tranken und lachten schließlich auf unserer Party, und jeder einzelne davon machte uns als SMV total glücklich.

Nicht nur hat unsere Schule durch diese Veranstaltung sehr viel positive Aufmerksamkeit bekommen, auch wir als Schüler\*innen sind enger zusammengewachsen, haben uns näher kennengelernt und dadurch eine bessere Stimmung innerhalb der Schule und auch zu anderen Schulen geschafft.

Die Planung dieses Events war ohne Zweifel anstrengend und wäre ohne die Zusammenarbeit mit Schulleitung, Festkreis, Förderverein und Lehrer\*innen unserer Schule und dem Technik- und Sanitärteam des Pestalozzi-Gymnasiums nicht möglich gewesen, weshalb wir als SMV uns noch einmal herzlichst für die Mithilfe und die vielen Aufwände bei allen Mitwirkenden bedanken wollen. Außerdem gilt unser Dank Fridays For Future München, dem Münchner Schüler\*innen-Büro, dem Gasteig München, FM Kopierbar und ganz besonders unserem Theatermeister Kresi.

Danke an alle, die sich in den letzten Wochen in dieses Wunschprojekt der SMV hineingehängt und unserer Schule damit ein großartiges Erlebnis ermöglicht haben. Wir freuen uns darauf, in Zukunft weitere Feiern organisieren zu können und gemeinsam mit euch Party zu machen.

Mia Kromayer für die SMV

## WIR SUCHEN EINE WOHNUNG!

Wir, das sind: Simeon Wutte (31 Jahre, u.a. Theaterpädagoge und Klassenspiel-Regisseur), Anne Buck (30 Jahre, Kindheitspädagogin) und unser Sohn Lasse (2 Jahre, offener Weltentdecker). Wenn wir träumen dürfen, wohnen wir ab Dezember 2023 naturnah und trotzdem angeschlossen – gerne auch etwas außerhalb von München. Wir schätzen eine Nachbarschaft, die Wert auf Begegnung und Miteinander legt. Über jede Rückmeldung und Mithilfe freuen wir uns.

Ganz lieben Dank.

Simeon, Anne und Lasse Wutte



## MARIA STUART MEETS PUTZFRAU

Am **20. und 21. September** findet eine im Rahmen kultureller Bildung und vom Kulturreferat geförderte **Theaterproduktion „Begehren“** statt **für Besucher\*innen ab 12 Jahren**.

Rena Dumont, die Leiterin des Theaterclubs der GTS, hat mit jungen, angehenden Schauspielern im Alter vom 15 bis 25 Jahren ihr eigenes Theaterstück inszeniert. Einige Schüler\*innen aus der 11. Klasse spielen mit.

Die Inszenierung soll einen bestimmten Zweck erfüllen, nämlich: ausser Unterhaltung dem jungen Publikum die Weltklassiker wie Schiller, Goethe, Shakespeare usw. nahebringen.

**Premiere: Mittwoch, 20. September, 19 Uhr im Theater Leo17**

weitere Aufführungen: Donnerstag, 21. September, 11 und 19 Uhr, Leo17

**Ticketpreis:** 14 €

**Reservierungen:** [renadumont@gmx.de](mailto:renadumont@gmx.de)

oder unter: <https://eventix.shop/makfzejw> direkt Karten bestellen.

Rena Dumont – ehemalige Schülermutter

Ich kann von  
Brot leben.  
Wann hab ich  
je nach mehr  
verlangt?



## ELTERN-KIND-GRUPPE

Für Kinder ab ca. 1 Jahr und ihre Eltern sind wieder Plätze verfügbar:

Hier ist Raum für Begegnung, entspanntes Zusammensein und unbeschwertes Spielen.

Was Sie unter anderem erwartet:

Praxisbezogenes Kennenlernen der Waldorfpädagogik

Spiel- bzw. Beobachtungsraum nach Pikler/Fenkid

Pädagogische Unterstützung von einer erfahrenen Gruppenleiterin, 4-fachen Mutter und Familientherapeutin

Thematische Gesprächsrunden – Elterncoaching

Singen u. spielen vieler lustiger, altersgerechter Finger-, Bewegungs- und Kreisspiele

1x/Woche vormittags in den schönen Räumen der Anthroposophischen Gesellschaft

**Mehr Infos und Anmeldung** bei Hilla Christians 0176/24035504

[www.hilla-christians.de](http://www.hilla-christians.de)

Hilla Christians – ehemalige Schülermutter

## SCHÖNE, ERHOLSAME SOMMERTAGE!

wünscht die Redaktion

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München

Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / [www.waldorfschule-schwabing.de](http://www.waldorfschule-schwabing.de)

Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich:

Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // [redaktion@waldorfschule-schwabing.de](mailto:redaktion@waldorfschule-schwabing.de)

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE88 3702 0500 0007 8280 00 /

BIC: BFSWDE33XXX